



Sinntal-Kurier

Informationsschrift der Interessengemeinschaft Sinntalbahnhof

Nr. 2

Dezember 2000

Aktuelles zur Situation der Sinntalbahnhof

Nachdem sich bereits Anfang des Jahres abzeichnete, daß der Bestand der Strecke Jossa – Wildflecken bereits für die nächste Zukunft nicht mehr gesichert war, erhofften sich alle Beteiligten Aufschluß über das weitere Verfahren anläßlich einer Besprechung bei der Firma Paul & Co in Oberwildflecken, dem derzeitigen Hauptkunden des Güterverkehrs. Bei diesem Treffen zeigte sich, daß selbst durch eine Steigerung des Transportvolumens keine Bestandssicherheit eintreten würde, da ein positives Betriebsergebnis bei „DB Cargo“ die Verluste der Infrastruktur-Abteilung „DB Netz“ nicht ausgleichen kann. Im Ergebnis bedeutet dies, daß trotz eines insgesamt positiven Ertrages eine Strecke der DB vor der Stilllegung steht!

Diese Konferenz endete mit dem Signal der Bundeswehr, den Fortbestand der Strecke durch die sogenannte „Auferlegung“ bis auf weiteres zu sichern, da ein ausreichender Transportbedarf für die Bedürfnisse des Truppenübungsplatzes vorliegen würde. Das Transportaufkommen für das Bekleidungsamt Süd am Anschluß „Arnsberg“ spielt hierbei übrigens keine Rolle ! Da jedoch auch bei der Bundeswehr aufgrund der bekannten Reformpläne noch Unklarheiten über die zukünftige Wertigkeit des Standortes Wildflecken bestehen und die geforderten Ausgleichszahlungen von Seiten „DB Netz“ noch zur Diskussion stehen, erfolgte bis heute keine vertragliche Regelung. Insbesondere erhofft man sich von Seiten der Bundeswehr bei der Abwicklung des Güterverkehrs durch eine private Eisenbahngesellschaft auch eine kostengünstigere Regelung.

Dies führte dazu, daß im Verlaufe des Jahres „DB Netz“ Bereitschaft zeigte, die Strecke an einen privaten Betreiber abzugeben und diese im Tarif- und Verkehrsanzeiger vom 26. Oktober „ausschrieb“. Hierauf meldeten sich mehrere Interessenten und verschafften sich Einblick in die technischen Unterlagen am Betriebsstandort Würzburg. Nach den Vorstellungen von „DB Netz“ soll der künftige Betreiber einen Wertausgleich von etwa 5,6 Millionen DM zahlen und zudem die Verpflichtung übernehmen, den Güterverkehr weiterhin mit dem DB-Unternehmen „Cargo“ abzuwickeln!

Nach unseren Informationen ist nicht zu erwarten, daß ein privates Eisenbahnunternehmen unter diesen Bedingungen an einer Übernahme der **Sinntalbahnhof** interessiert sein wird. Es ist daher schon im Interesse der DB zur Abwehr der privaten Konkurrenz zu erwarten, daß eine Einigung auf dieser Schiene nicht zustande kommt.

Aus unserer Sicht wäre die vorteilhafteste Lösung die Gründung einer Betriebsgesellschaft unter Ein-schluß der kommunalen Verbände (Freistaat Bayern, Bezirk Unterfranken, Landkreis Bad Kissingen und Anliegergemeinden) sowie privater Teilnehmer (Paul & Co.) und eines privaten Eisenbahnunternehmens. In dieser Richtung haben wir in der letzten Zeit verstärkt versucht, auf die politischen Verantwortlichen einzuwirken.

Erfreulich ist die Tatsache, daß kürzlich auch der Kreistag des Landkreises Bad Kissingen in nicht öffentlicher Sitzung die Problematik der Sinntalbahnhof auf der Tagesordnung hatte und hoffentlich mitwirken wird, den Erhalt der Strecke endlich längerfristig sicherzustellen.

Jürgen Lieb

Mit Rad und Bahn durchs Sinntal fahr`n 2000

Von allen Beteiligten wurde der diesjährige (es war der vierte) Aktionstag zum autofreien Sonntag als „gelingen“ bezeichnet. Vom Wetter wurden wir wieder verwöhnt, es war eher festzustellen, daß es „zu schön“ war, denn eine größere Zahl der Radfahrer fuhr noch gegen Abend anstatt mit dem Sonderzug auch wieder mit dem Fahrrad zurück. Aufgrund der Beteiligung der örtlichen Agenda-21 Gruppe aus Bad Brückenau klappte auch die Verpflegung im Stadtgebiet von Bad Brückenau diesmal recht gut, in den Vorjahren noch ein Schwachpunkt.

Der recht stramme Fahrplan mit den drei Pendelfahrten wurde von den Eisenbahnfreunden der DGEG aus Würzburg mit der Dampflok 52 7409 gut eingehalten, eine Verspätung, die aus Würzburg mitgebracht wurde, konnte in kurzer Zeit aufgeholt werden.

Auch bei den Verladekräften, die von der IG Sinntalbahn und dem Bund Naturschutz, Ortsgruppe Bad Brückenau (hier meist Schüler des Franz-Miltenberger-Gymnasiums) gestellt wurden, ging es sehr schnell und koordiniert von der Hand, so daß es keine Verladeprobleme gab.



Eine Verladegruppe der IG-Sinntalbahn.



Die Lok aus Würzburg beim Wasserfassen in Wildflecken.

Besonders erfreulich war die erstmalige Teilnahme der Firma Paul & Co. als Sponsor, welches von vielen Besuchern durch die angebrachten Werbe-Kleber registriert wurde. Für das nächste Jahr ist der Aktionstag wieder eine Woche früher angesetzt, nämlich am 16. September 2001.

Kontakte

Während des vergangen Jahres hatten wir telefonische/schriftliche/persönliche Kontakte zu folgenden Gesprächspartnern:

- Abgeordneter des Bundestages Eduard Lintner (CSU)
- Abgeordneter des Bundestages Hans-Josef Fell (Bündnis 90 / Die Grünen)
- Bürgermeister Walter Gutmann
- Firma Paul & Co., Oberwildflecken
- Stadt Bad Brückenau
- Staatliche Kurverwaltung Bad Brückenau
- Brückenauer Anzeiger
- Main Post Bad Brückenau
- Haus der Schwarzen Berge, Oberbach
- Thilo Berchtold, Beauftragter der Eisenbahnbetriebsgesellschaft (EBG)
- Deutsche Gesellschaft für Eisenbahngeschichte Würzburg (DGEG)
- Oberhessische Eisenbahnfreunde (OEF)
- DB AG Netz, Würzburg und München
- Pro Bahn, Würzburg

IG Sinntalbahn im Internet

Unsere Internet-Anschrift hat sich zwischenzeitlich geändert.
Sie lautet nun:

<http://www.rhoenline.de/ig-sinntalbahn>

Sonderfahrten mit Personenverkehr 2001

Samstag, den 15. Juli 2001

Sonderfahrt in die bayerische Rhön. Abfahrt von Gießen über Frankfurt, Hanau, Schlüchtern und Jossa nach Bad Brückenau und weiter nach Wildflecken. Das genaue Programm ist noch nicht bekannt. Zum Einsatz kommt eine mehrteilige Triebwagen-Garnitur „VT 98“ der **O**berhessischen **E**isenbahn-**F**reunde (Gießen).

Sonntag, den 16. September 2000

Aktionstag: „Mit Rad und Bahn durchs Sinntal fahr`n“ 2001. Abfahrt in Würzburg Hbf. über Gemünden, Jossa, Bad Brückenau bis nach Wildflecken. Insgesamt drei Pendelfahrten auf der Strecke Altengronau Süd – Wildflecken. Halte sind voraussichtlich in Zeitlofs, Rupboden, Bad Brückenau Stadt, Riedenberg und Oberbach.

Veranstalter sind die Gemeinden des Sinntales, Fa. Walter Altengronau, Bund Naturschutz, Haus der Schwarzen Berge und die **IG Sinntalbahn**. Betreiber ist die DGEG, Arbeitskreis Würzburg.

Zum Einsatz kommt die Dampflokomotive 52 7409 mit einer gemischten Garnitur Personen- und Güterwagen.

Veränderungen am Bahnhof Wildflecken

Nicht überraschend, jedoch weitgehend unbeachtet ging zum 6. November wieder einmal eine „Epoche“ zu Ende. Der letzte örtlich Beschäftigte der „DB Cargo“ im Bahnhof Wildflecken wurde abgezogen.

Die Stelle, die zuletzt planmäßig von Wolfgang Beck aus Nüdlingen und am letzten Tag von Günther Übelacker aus Bad Brückenau besetzt war, wurde ersatzlos gestrichen.

Aufgabe des früheren „örtlichen Wagenbeamten“ war die Abwicklung der Wagenpapiere, die Sicherung der Übergabe und Bezugsperson für Frachtkunden, insbesondere die Bundeswehr. Diese Aufgaben sollen nun behelfsmäßig von der Rangierabteilung des Güterzuges „mitgemacht“ werden. Möglich wird dies auch durch die technische Übernahme der Frachtzentren (hier Würzburg) durch ein zentrales Frachtzentrum in Duisburg, das für die Disponierung aller Tarifpunkte zuständig ist.



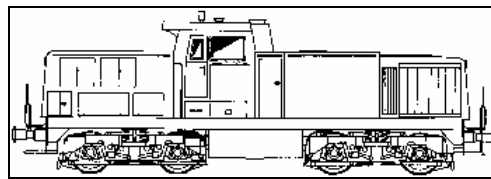
Bahnhof Wildflecken

Die Baureihe 290 (V 90)

Die Lokomotiven der Baureihe (BR) 290 wurden von der DB in den 60er Jahren für den schweren Rangierdienst beschafft. Ihr Äußeres zeigt eine große Ähnlichkeit mit der Streckenlokomotive der BR 211/212 (früher V 100), jedoch ist sie - als Rangierlok - nicht mit einer Zugheizung ausgerüstet. Eine Beheizung von Personenwagen (z. B. im Militärverkehr) ist während der Fahrt daher nicht möglich.

Die BR 290 war ab dem Sommer 1974 nur vereinzelt im Militär- (hier nur als Schublok) und gelegentlich im Güterverkehr zu sehen. Im Winter wurde sie für Schneepflugfahrten gelegentlich eingesetzt. Ihre Fahrten führten sie dabei zeitweise auch bis zum Endpunkt der Strecke, dem besonders steilen Abschnitt nach Oberwildflecken.

Baujahr:	1966-1971
Einsatzzeitraum:	seit 1974
Leistung:	1.350 PS
Geschwindigkeit:	80 km
Kraftstoffvorrat:	3.250 l



Planskizze BR 290.



Seit dem 6. August 1999 lösen die Würzburger 290er die bisherigen Streckenlokomotiven als Planloks ab und sind werktäglich auf der Strecke unterwegs.

Während der Probephase hielt sich Lok 290 389-6 am 2. August 1999 mit der Übergabe im Bahnhof Wildflecken auf. Die Lok macht einen äußerlich guten Eindruck ist mit der Beschriftung „Cargo“ versehen.

Vor Hundert Jahren - Aus der Chronik 1900

- 29.07.1900 Lokomotive und ein Wagen des von Jossa kommenden Abendzuges entgleisen vor der Einfahrt nach Altengronau aufgrund angeschwemmten Gerölls nach einem Wolkenbruch
- 12.09.1900 Prinz Leopold von Bayern trifft mit einem Sonderzug in Brückenau Bad anlässlich der in Unterfranken stattfindenden Militärmanöver ein
- 22.11.1900 Der neue Stadtpfarrer von Brückenau, Franz Miltenberger, trifft von Rannungen kommend mit dem Zug in Brückenau Stadt ein

Arbeitskreis Modellbahn

Unser Arbeitskreis Modellbahn traf sich an folgenden Terminen zum Fachsimpeln und gemütlichem Beisammensein:

- 26.07.00 Vorstandssitzung im Bahnhof Bad Brückenau (H. Sattler)
- 19.09.00 Bad Neustadt.
Besprechung bei Edgar Saalfeld.
- 26.10.00 Oberwildflecken.
Treffen bei Peter Kretschmann.
- 23.11.00 Wildflecken.
Treffen bei Jürgen Mohren.
- 11.12.00 Riedenberg.
Treffen bei Josef Sell.

Börsen und Veranstaltungen, die von uns besucht wurden:

- 03.09.00 Meiningen (Tag der offenen Tür im ehemaligen „RAW“)
- 10.09.00 Fulda-Petersberg
- 25.11.00 Messe „Modell Bahn Süd“ in Stuttgart
- 25.11.00 Schweinfurt
- 02.12.00 Hammelburg
- 17.12.00 Fulda-Petersberg

Veranstungshinweise und Börsentermine 1. Halbjahr 2001

- 02. bis 04. März 2001 **FREMO-TREFFEN** im Kreuzberghof zu Oberwildflecken
Am Freitag in der Zeit von 14.00 – 23.00 Uhr, Samstag von 09.30 – 23.00 Uhr
und Sonntag von 09.30 – 13.00 Uhr Fahrbetrieb
- 08. bis 11. März 2001 **Messe Sinsheim** (Gruppenfahrt am 09. März geplant)

- 07. Januar 2001 **Gießen**, Kongreßhalle
- 04. Februar 2001 **Gießen**, Kongreßhalle
- 03. März 2001 **Hammelburg**, Modellbahn und Puppen im Rathaus
- 04. März 2001 **Gießen**, Kongreßhalle
- 24. März 2001 **Schweinfurt**, Modellbahn im Kolpinghaus
- 08. April 2001 **Gießen**, Kongreßhalle

Zuggestaltung - Stichwort

„Doppeltraktion“ von Zügen mit Dampflokomotiven gibt es nicht !

Der Begriff „Doppeltraktion“ bezeichnet eine Traktion von Lokomotiven, d.h. mehrere Loks werden von einem Lokführer mittels Koppelung der beteiligten Maschinen gesteuert. Dies kann nur bei E-Loks und Dieselloks (z. B. BR 212, 215) vorliegen, da bei Dampfloks immer auch das Personal (Führer und Heizer) auf der Lok sein muß! Hier spricht man daher von „Vorspannlok“.

„Modellbahn Süd“, Stuttgart 2000

Am Samstag, den 25. November 2000, fuhren drei Mitglieder unserer Interessengemeinschaft, zunächst per Pkw nach Gemünden, und dann mit „der Eisenbahn“ über Würzburg (hier Umsteigen), Lauda nach Stuttgart Hauptbahnhof. Dort wechselten wir in die U-Bahn und erreichten so den „Killesberg“.

Hier im Stuttgarter Messezentrum besuchten wir die „Modellbahn Süd“ in Halle 5.0. Gleichzeitig fand in den anderen Messehallen die „Modellbau Süd“ statt. Wenngleich wir uns in der Halle 5.0 ganz unserem Metier hingaben, konnten die Freunde anderer Modellbausparten, sei es zu Wasser, zu Lande oder in der Luft, ihrem Hobby in den Hallen rundum fröhnen.

Die „Modellbahn Süd“ stand dieses Jahr ganz im Zeichen der „Spur-N“, so daß Jürgen Lieb und ich, voll auf unsere Kosten kamen. Es gab mehrere, zum Teil sehr gut gestaltete Modulanlagen zu besichtigen und zu bestaunen. Es waren in der Halle 5.0 alle namhaften Modellbahngroßserienhersteller (bis auf Fleischmann) vertreten. Es konnte alles Neue ausgiebig begutachtet und mit den Firmenvertretern „gefachsimpelt“ werden. So konnte ich zum Beispiel beim Stand der Firma ROCO in Erfahrung bringen, daß es sich bei dem Gerücht, Roco steigt aus dem N-Bereich aus, nur teilweise um die Wahrheit handelt. Roco dünnt sein Spur-N-Programm aus (betreibt „Modell- und Sortimentspflege“), bleibt aber am Modellbahnmarkt vertreten. Für das Jahr 2001 kündigte man sogar eine „Neukonstruktion“ einer Dampflokomotive an, welche es angeblich im N-Programm noch überhaupt nicht gibt. Wir können gespannt sein, was uns die Spielwarenmesse Anfang Februar in Nürnberg für Überraschungen bietet.

Auch konnten wir „günstig einkaufen“, da einige Geschäfte und Versandhäuser mit Ständen vertreten waren. Und wir stellten wieder einmal fest, daß die Modellbahnerwelt doch gar so klein ist. Wir trafen mitten im Gewühl der gut besuchten Messe alte Bekannte aus Schweinfurt und wir verabredeten auch gleich unser nächstes Modellbahntreffen der IG Sb für Montag, den 11.12.00, abends bei unserem Mitglied Josef Sell, Hofbäcker zu Riedenberg.

Ab 19.00 Uhr ging es dann per Bahn zurück nach Gemünden und gegen 22.30 Uhr waren wir dann alle wohlaf wieder daheim. Alles in allem ein gelungener Ausflug.

Michael Kapitz



Als neue Mitglieder in unserer IG dürfen wir begrüßen:

Lorenz Mack, Oberer Ehrenberg 6, 97769 Bad Brückenau, Mitgliedsnummer 27

und Dirk Haydu, Adolf-Kolping-Straße 2, 97769 Bad Brückenau, Mitgliedsnummer 28

Herzlich willkommen !

Was zum Schmunzeln:

Die kleine Anna-Lena ist zum ersten Mal an der Nordsee. Als sie einen Dampfer sieht ruft sie aufgeregt: „Mama, Papa, schaut, dort hinten badet eine Lokomotive!“

Entnommen: Bild-Zeitung vom 06.12.2000

Impressum

Herausgeber: Interessengemeinschaft Sinntalbahn. Erscheint halbjährlich.

Redaktion: Jürgen Lieb, 97795 Schönderling, Kreuzweg 8

Computersatz und Druck: Michael Kapitz, 97762 Untererthal, Wagnergasse 4

Der „Sinntal-Kurier“ ist eine kostenlose Informationsschrift für Mitglieder der Interessengemeinschaft Sinntalbahn.

Beiträge, Informationen, Wünsche und Anregungen bitte an die Redaktion: Jürgen Lieb, Kreuzweg 8, 97795 Schönderling, Tel. / Fax. 09747 / 1328 oder www.lieb.companj@vr-web.de

Der nächste Sinntal-Kurier erscheint im Juni 2001.